

Solaris liefert zwei Urbino 12,9 Hybrid nach Finnland

Solaris hat mit zwei Urbino 12,9 Hybrid die ersten Busse an einen Kunden in Finnland ausgeliefert. Sie fahren für Tampereen Kaupunkiliikenne (TKL) in Tampere. Der Kraftstoffverbrauch der Fahrzeuge soll gegenüber vergleichbaren Dieselnissen um bis zu 30 Prozent geringer sein.

Timo Huusko reichte in einem von TKL veranstalteten Wettbewerb den Siegerentwurf für das Design der Busse ein. Seine Gestaltung mit dem Namen „Blue Blob“ greift die Farben von Wassertropfen und grünem Gras auf.

"Bisher war Finnland das letzte große Land in Nordeuropa ohne Solaris-Busse. Ich freue mich, dass wir dies ändern konnten. Wir hoffen, dass dies ein gutes Zeichen ist und dass die finnischen Fahrgäste wie bereits die Passagiere in Schweden, Norwegen und Dänemark schon bald die Vorteile der Solaris-Busse entdecken", sagt Magorzata Olszewska, Solaris-Vorstand Vertrieb & Marketing.

Die südfinnische Stadt Tampere ist der zweitgrößte Ballungsraum und die drittgrößte Kernstadt des Landes. Als Heimat der finnischen Textilindustrie wird sie oft auch das "Manchester Finnlands" genannt. Die Agglomeration mit 300000 Einwohnern wird durch TKL mit 135 Bussen auf 30 Linien bedient. Finnland ist eines von 26 Ländern, in die Solaris-Busse verkauft wurden. (ampnet/deg)